BayAgrSchO: Anlage 19 StundentafelTechnikerschule für Agrarwirtschaft, Fachrichtung Ernährungs- und Versorgungsmanagement

Anlage 19 (zu § 94 Abs. 2)

Stundentafel

Technikerschule für Agrarwirtschaft, Fachrichtung Ernährungs- und Versorgungsmanagement

Nr.	Fächer	1. Schuljahr	2. Schuljahr
		Wochenstunden	Wochenstunden
1.	PFLICHTFÄCHER		
1.1	Allgemeinbildung		
1.1.1	Deutsch ¹⁾	2	2
1.1.2	Mathematik ¹⁾	3	-
1.1.3	Englisch ¹⁾ , ²⁾	3	_
1.1.4	Recht und Soziales ¹⁾	_	2
1.2	Ernährungsmanagement und Anwendungstechnik		
1.2.1	Ernährung und Gesundheit	3	2
1.2.2	Verpflegung und Service	_	2
1.3	Versorgungsmanagement und Anwendungstechnik		
1.3.1	Reinigungstechnik und -verfahren	1	2
1.3.2	Wäschemanagement und Textilservice	1	2
1.3.3	Gestaltung von Wohn- und Lebensbereichen	_	1
1.4	Betriebswirtschaft und Führung		
1.4.1	Praktisches Betriebsmanagement ³⁾	10	10
1.4.2	Berufliche Kommunikation und Personalführung	2	_
1.4.3	Berufs- und Arbeitspädagogik	4	_
1.4.4	Betriebs- und Qualitätsmanagement	4	4
1.4.5	Informationstechnik und Büroorganisation	2	2
1.4.6	Projektmanagement	_	4
	Mindestpflichtstunden	35	33
2.	WAHLFÄCHER		
2.1	Service und Housekeeping ⁴⁾	2	-
2.2	Medienkompetenz ⁴⁾	1	_
2.3	Existenzgründung und Dienstleistungsangebote	_	1
2.4	Nachhaltigkeit im Versorgungsmanagement	_	1
2.5.1	Englisch-Vertiefung ¹⁾ , ²⁾	-	3
2.6	Mathematik-Vertiefung ¹⁾	-	2
3.	SEMINARE	Seminartage	Seminartage
3.1	Haushaltstechnik	4	_
3.2	Aufbereitung landwirtschaftlicher Produkte	4	_
3.3	Persönlichkeitsbildung ⁵⁾	1	_
3.4	Soziale und religiöse Bildung ⁵⁾	2	_

^{1) [}Amtl. Anm.:] Das Fach ist in die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife einzubringen.

- ²⁾ [Amtl. Anm.:] Im Fach Englisch ist zum Erwerb der Fachhochschulreife eine schriftliche Ergänzungsprüfung abzulegen.
- 3) [Amtl. Anm.:] Fachpraktisches Unterrichtsfach.
- ⁴⁾ [Amtl. Anm.:] Das Wahlfach kann wahlweise im ersten oder zweiten Schuljahr durchgeführt werden.
- ⁵⁾ [Amtl. Anm.:] Die Seminare "Soziale und religiöse Bildung" und "Persönlichkeitsbildung" können in Kombination angeboten und wahlweise auch im zweiten Schuljahr durchgeführt werden.